

Beschlussvorlage Schulverband Schulverband Ratzeburg 2018 – 2023

Datum: 15.11.2018
SV/BeVoSv/029/2018

Gremium	Datum	Behandlung
Hauptausschuss Schulverband	28.11.2018	Ö
Schulverbandsversammlung		Ö

Verfasser: Andreas Brandt

FB/Aktenzeichen: 2813

Personalangelegenheiten; hier: Personalsituation OGS St. Georgsberg

Zielsetzung:

Aufrechterhaltung des OGS-Betriebes am Standort St. Georgsberg

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt, die Schulverbandsversammlung beschließt zwei weitere Stellen im Betreuungsbereich der OGS im Stellenplan 2019 einzurichten.

Schulverbandsvorsteher

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Jakubczak, Lutz am 15.11.2018

Voß, Bürgermeister am 15.11.2018

Sachverhalt:

Am Standort Grundschule St. Georgsberg hat es sich bereits mit dem Beginn des neuen Schuljahres gezeigt, dass eine weitere Kraft ab Schuljahr 2018/2019 erforderlich sein wird. Die Entwicklung der Teilnehmerzahlen an der Ganztagsbetreuung am Standort St. Georgsberg ist wie in den vergangenen Jahren ungebrochen steigend. Mit Beginn des Schuljahres 2017/2018 lag die Gesamtteilnehmerzahl bei 150, mit Beginn des Schuljahres ist die Teilnehmerzahl auf 186 gestiegen.

Inzwischen sind 193 Jungen und Mädchen am Standort St. Georgsberg angemeldet.

Diese Entwicklung macht eine Erweiterung des Stellenplan der Offenen Ganztagschule um eine ganze Stelle mit 20,0 Wochenarbeitsstunden (17,0 Bezahlstunden).

Auf Grund der bereits vorliegenden Anmeldezahlen für die Grundschule ist auch mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 erneut mit einem größeren Zuwachs an Schülerinnen und Schülern am Betreuungsangebot der Offenen Ganztagschule zu rechnen. Daher ist die

Einplanung einer weiteren Stelle mit 20,0 Wochenarbeitsstunden (17,0 Bezahlstunden) erforderlich.

Da es immer mehr Kinder mit Auffälligkeiten im Verhalten (verbal, nonverbal, Aggressionen, Verweigerung etc.) gibt, kann auf eine fachliche Grundqualifizierung bei zukünftigem Personal nicht verzichtet werden. Daher sollte die Mindestanforderung für diese und zukünftige Betreuungskräfte an der OGS der Abschluss zum/zur sozialpädagogischen Assistentin/sozialpädagogischer Assistent sein.

Die zukünftigen Mitarbeiter*innen müssen flexibel im Einsatzbereich sein. So ist ein Arbeiten am Kind bei der Hausaufgabenbetreuung, im kreativen, sportlichen Bereich und im Betreuungsfeld des Freispiels erforderlich.

Durch die hohe Teilnehmerzahl stößt die OGS St. Georgsberg auch räumlich an die vertretbaren Grenzen. Seitens der Verwaltung wird angestrebt, gemeinsam mit der Schulleitung Konzepte zu entwickeln, die ggfls. durch Doppelnutzung von Räumen zu einer Entzerrung führen können. Derzeit werden zwei Klassenräume für die Hausaufgabenbetreuung benötigt, die dadurch den realen Schulbetrieb nicht beeinträchtigen darf. Die im Obergeschoss der Offenen Ganztagschule genutzten Hausaufgabenräume können dann für Kursangebote, als Ruheraum oder andere Betreuungsangebote genutzt werden.

Ungelöst bleibt dabei noch die Problemstellung der zu kleinen Räume für die Verpflegungseinnahme.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

ca. 40.400 € Personalmehrkosten in 2019

Anlagenverzeichnis:

mitgezeichnet haben: